

Ein abwesender Protagonist und seine engsten Jugend-Begleiter

VON AYOMA PFISTER THURNHERR,
BIBLIOTHEK STALLIKON

David hat sein Gedächtnis verloren, er weiss nicht mehr, wer er ist. Per Annonce sucht sein Psychologe nach Menschen, die David kennen und bereit sind, Erinnerungen an die gemeinsame Zeit aufzuschreiben. Es melden sich drei



Ayoma Pfister Thurnherr.

Menschen: sein Jugendfreund Jon, ein Musiker, sein Stiefvater Arvid und Silje, seine Jugendliebe.

Die drei Kapitel des Buches teilen sich jeweils in die in Briefform notierten Erinnerungen und in einen Erzählstrang, der uns die aktuelle Lebenssituation der drei Zeitzeugen näher bringt. Alle drei hatten seit den 80ern keinen Kontakt mehr zu David, alle drei kannten sich früher gegenseitig.

So schnell wie möglich abhauen

Jon, der Davids bester Freund war, wollte als Teenager so schnell wie möglich aus der norwegischen Stadt Namsos abhauen. Gemeinsam mit David schmiedete er Pläne, wie dies umzusetzen wäre. Mit David konnte Jon über alles reden, was für ihn einen tie-

feren Lebenssinn ergab, über Kunst und Literatur, über Musik. Mit David machte er seine ersten sexuellen Erfahrungen. Sie fühlten sich wild, lebendig und frei.

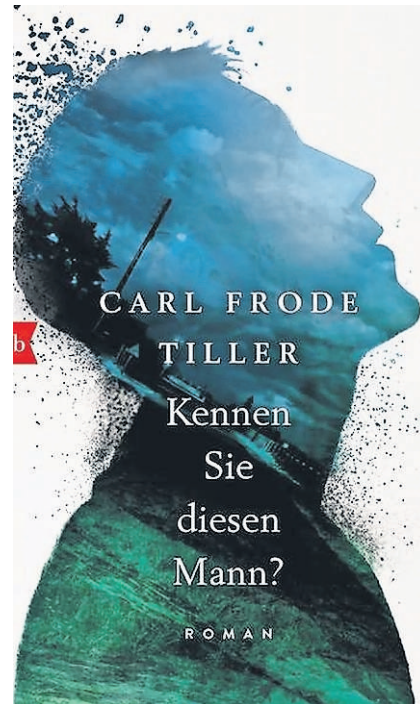
Arvid, Davids Stiefvater, notiert seine Rückblenden in fast zärtlichem und auch etwas wehmütigem Ton. Er erinnert sich an den Tag, als David mit seiner Mutter bei ihm eingezogen war. Es sollten die schönsten Jahre in Arvids Leben werden, so sehr hatte er Berit und David geliebt. Er schreibt vom gemeinsamen Glück, von Davids Jugendrevolten, vom Stiefeltern sein, vom Abschied.

Silje, die Jugendliebe von David, erinnert sich, wie sie beide Ende der 80er-Jahre Künstler werden wollten. David mit seinen irritierenden Kunstexperimenten, sie mit dem Schreiben von Texten. Und sie kreist in ihrem Brief um die komplexe Dreierbeziehung zwischen Jon, David und ihr.

Die drei tauchen sehr detailliert in ihre Verflechtungen mit David ein und werfen zugleich ein analysierendes Auge auf ihre eigene, oft schmerzhaftes Geschichte.

Erster Teil einer Trilogie

Carl Frode Tiller schrieb ein aufwühlendes Drama um einen abwesenden Protagonisten und seine engsten Begleiter durch die Jugendzeit. Das Buch, in Norwegen mit dem Brage-Preis ausgezeichnet, ist der erste Teil einer ins-



«Kennen Sie diesen Mann?» von Carl Frode Tiller. Btb-Verlag, München 2015. ISBN 978-3-442-75616-2.

Deutsche übersetzten Trilogie. Auf die Fortsetzung kann man sich freuen, denn nach Abschluss des Buches möchte man nicht nur weiterlesen, sondern auch mehr Klärung über Davids Person haben. Denn die Frage, wer David wirklich ist und ob hinter der Behauptung, dass er sein Gedächtnis verloren hat, doch vielleicht etwas ganz anderes steckt, bleibt offen.